

Presseinformation

Düsseldorf/Münster, 3. August 2016

NRW.BANK.ifo-Geschäftsklima Juli 2016

NRW-Geschäftsklima verbessert sich zum fünften Mal in Folge

Das ifo Geschäftsklima in der gewerblichen Wirtschaft Nordrhein-Westfalens hat sich weiter aufgehellt. Die befragten Unternehmen beurteilten nicht nur ihre Geschäftslage vermehrt positiv, auch ihre Zuversicht im Hinblick auf die kommende Entwicklung hat weiter zugenommen.

„Kurzfristig hat das Brexit-Votum offensichtlich noch keinen negativen Einfluss auf die Stimmung der nordrhein-westfälischen Unternehmer gehabt. Neben dem Geschäftsklima insgesamt haben sich sogar die Erwartungen leicht verbessert“, sagt Klaus Neuhaus, Vorstandsvorsitzender der NRW.BANK. „Bislang überwiegt damit die Gelassenheit der Unternehmer hierzulande. Es bleibt abzuwarten, ob diese Haltung auch weiterhin anhält.“

Wirtschaftsminister Garrelt Duin: „Zum fünften Mal in Folge hat sich das Geschäftsklima in NRW verbessert – trotz der Brexit-Entscheidung. Motor der Entwicklung ist vor allem der private Konsum, der durch die weiter steigende Beschäftigung sowie kräftige Zuwächse der Löhne und Gehälter in Nordrhein-Westfalen angekurbelt wird.“

Im **Verarbeitenden Gewerbe** war das Geschäftsklima deutlich günstiger als in den vorangegangenen acht Monaten. Die Industrieunternehmen bewerteten sowohl ihre aktuelle Geschäftssituation als auch ihre Geschäftsperspektiven besser.

Im **Bauhauptgewerbe** sank das Geschäftsklima dagegen erneut. Die positiven und die negativen Stimmen zur aktuellen Geschäftslage hielten sich nur noch in etwa die Waage. Ihrer nahen Zukunft blickten die Unternehmen allerdings nicht mehr ganz so skeptisch entgegen wie zuletzt.

Im **Einzelhandel** hat sich das Geschäftsklima im Juli wieder etwas erholt. Die Unternehmen waren mit ihrem Geschäftsverlauf mehrheitlich zufrieden und schätzten ihre Geschäftsaussichten per saldo nur noch vereinzelt pessimistisch ein.

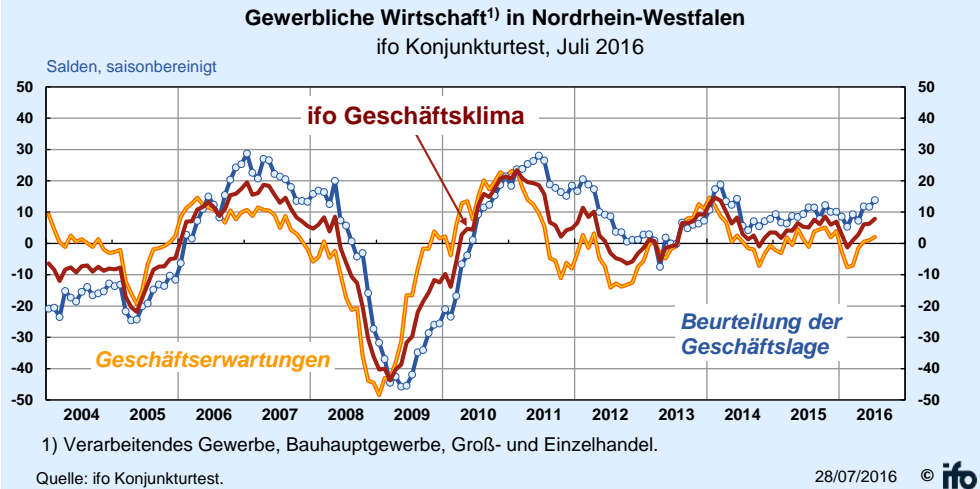
Düsseldorf/Münster, 3. August 2016

Im **Großhandel** war das Geschäftsklima nicht mehr ganz so gut wie in den drei vorangegangenen Monaten. Die Geschäftslage wurde weniger positiv bewertet und die Zuversicht in Bezug auf die weitere Geschäftsentwicklung nahm merklich ab.

Gewerbliche Wirtschaft Nordrhein-Westfalen (Salden, saisonbereinigt)

Monat/Jahr	07/15	08/15	09/15	10/15	11/15	12/15	01/16	02/16	03/16	04/16	05/16	06/16	07/16
Klima	5,1	7,6	6,1	8,6	6,0	7,0	2,9	-1,3	0,9	2,9	6,1	6,3	7,8
Lage	11,5	11,4	7,8	12,2	10,0	10,1	8,5	5,3	9,3	7,2	11,8	11,7	13,8
Erwartungen	-1,2	3,8	4,5	5,1	2,0	3,9	-2,6	-7,6	-7,1	-1,4	0,6	1,0	2,0

Quelle: ifo Konjunkturtest. © ifo
28/07/2016



Hintergrund:

Als regional spezialisierter Frühindikator gibt das NRW.BANK.ifo-Geschäftsklima Aufschluss über die bevorstehende wirtschaftliche Entwicklung in Nordrhein-Westfalen. Es basiert auf dem ifo-Geschäftsklima Deutschland, legt jedoch den Fokus auf Nordrhein-Westfalen. Zur Ermittlung werden die Antworten der etwa 1.000 in Nordrhein-Westfalen ansässigen Unternehmen aus denen der 7.000 deutschlandweit befragten Unternehmen herausgefiltert und exklusiv für die NRW.BANK ausgewertet.

Beauftragt wird das NRW.BANK.ifo-Geschäftsklima von der NRW.BANK.

Düsseldorf/Münster, 3. August 2016

Neben der Einschätzung der Geschäftslage werden vertiefende Informationen zu wirtschaftlich relevanten Fragestellungen bereitgestellt. Durch eine Reihe zusätzlicher, monatlich bzw. quartalsweise erhobener Fragen zu Kapazitätsauslastung, Nachfrageentwicklung, Auftragsbestand, Preisentwicklung, Produktionsbehinderungen, Beschäftigungsentwicklung etc. können wertvolle Informationen für die Konjunktur-Analyse bereitgestellt werden. Hierbei liegen die Daten teilweise bis auf Ebene einzelner Wirtschaftszweige vor.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.nrwbank.de/ifo

Fachinformationen zum NRW.BANK.ifo-Geschäftsklima

Martin Helfrich
Leiter Research
Tel.: + 49 211 91741 – 7234
Fax: + 49 211 91741 – 1505
research@nrwbank.de

Pressekontakt

Caroline Gesatzki
Pressesprecherin
Tel.: +49 211 91741 – 1847
Fax: +49 211 91741 – 1801
presse@nrwbank.de

Über die NRW.BANK

Die NRW.BANK ist die Förderbank für Nordrhein-Westfalen. Sie unterstützt ihren Eigentümer – das Land NRW – bei dessen struktur- und wirtschaftspolitischen Aufgaben. Dazu bündelt sie Förderprogramme des Landes, des Bundes und der Europäischen Union und kombiniert sie mit eigenen Fremd- und Eigenkapitalprodukten sowie Beratungsangeboten. Sie arbeitet wettbewerbsneutral und im Hausbankenverfahren mit allen Banken und Sparkassen in NRW zusammen.